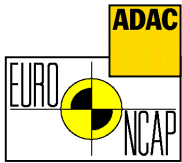


Crashtest Opel Astra (Untere Mittelklasse)
Bauzeitraum ab 1998 bis 2004
Testdatum: Februar 1999



Frontalcrash. Der Opel Astra glänzt mit einer widerstandsfähigen Fahrgastzelle. Obwohl beim Frontalcrash die Hauptlast von der Fahrerseite der Karosserie verdaut werden muß, sind die Beine des Fahrers wenig gefährdet. Bei den beiden Dummies fällt lediglich die erhöhte Brustbelastung für die Meßpuppe auf dem Fahrerplatz etwas aus dem Rahmen – alle anderen Körperpartien können offensichtlich beim Unfall gut geschützt werden.



Sieht schlimmer aus, als es ist: Beim Frontcrash hält sich das Verletzungsrisiko in Grenzen

Seitencrash. Astra trat ohne die in Deutschland serienmäßigen Seitenairbags an. Die Tester registrieren in diesem Fall erhöhte Risiken für Becken und Bauch – der Kopf erzielt dagegen Resultate, die im »grünen Bereich« eingestuft sind.

Das Testergebnis ist gültig ab Fahrzeug-Ident-Nr: F48X2-233559 oder F48X6-127299 oder F48X5-222800 oder F48X8-113816

Mit guten Ergebnissen im Frontal- und Seitenunfall gehört der Opel Astra auch ohne Seitenairbags schon zur Spitzengruppe in seiner Klasse.

Testergebnis: ★★★★★☆

★★★★★ Fünf Sterne: Beste Beurteilung für die Summe der Punkte aus den Einzelcrashes:

